

Neuseeland – Land der langen weißen Wolke

Ein Reisebericht von
Thomas Ittermann

Diese Rundreise bietet Ihnen die Möglichkeit, die Naturwunder sowie die Kultur Neuseelands ausgiebig genießen zu können. Die Reise führt Sie durch die unterschiedlichsten Landschaften, seien es das imposante Hochgebirge oder der üppige Regenwald. Die heißen Quellen des Landes gehören ebenso dazu wie die Kultur der Maori. Entdecken Sie die Naturschönheiten Neuseelands intensiv auf zahlreichen bereits inkludierten Ausflügen und erleben Sie die Giganten der Meere während einer fakultativen Tour ab Kaikoura.

Es gibt viele Gründe, Neuseeland zu bereisen! Atemberaubende Landschaften, wie das Fjordland und das alpine Hochgebirge, dessen Gletscher durch den Regenwald bis zur Küste hinunterreichen. Eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt – zum Beispiel die seltenen Gelbaugenpinguine auf der Otago-Halbinsel! Die faszinierende Kultur der Maori. Ihre Schnitz- und Tätowierkünste, Mythologie und Lebensweise entdecken Sie vor allem auf der Nordinsel.

In Neuseeland teilen sich 4,4 Millionen Menschen mit 40 Millionen Schafen eine Fläche von ca. 268.000 Quadratkilometern auf der Nord- und Südinsel. Die Landeswährung ist der Neuseeländische Dollar (NZD). Der Zeitunterschied beträgt plus 12 Stunden (zur MEZ), während der europäischen Sommerzeit plus 10 Stunden.

Geschichtlicher Überblick

1280 n. Chr.

Polynesier (Maori) erreichen in großen Kanus Aotearoa, das Land der langen weißen Wolke

1642

Abel Janszoon Tasman entdeckt und annektiert Neuseeland für Holland

1769

Entdecker James Cook nimmt die Inseln für England in Besitz

1840

Maori erkennen britische Souveränität an; erhalten gleichzeitig Privilegien britischer Bürger

1890

Erste freie Wahl; Männer über 21 Jahren dürfen abstimmen

1947

Neuseeland erlangt Unabhängigkeit von Großbritannien, bleibt aber Mitglied im Commonwealth

1985

Regierung erklärt das Land zur weltweit ersten atomwaffenfreien Zone

2008

Nationalheld Sir Edmund Hillary (1953 erster Bezwingen des Mount Everest) stirbt in Auckland

2011

Erdbeben zerstört weite Teile von Christchurch; fast 200 Menschen sterben

1. Tag, Deutschland – Singapur **Flug nach Singapur**

Reisedetails: Morgens Fahrt mit der Bahn nach Frankfurt. Am Mittag Flug mit einem Airbus A380 der Singapore Airlines komfortabel in 11 Stunden und 45 Minuten von Frankfurt nach Singapur.

2. Tag, Singapur **Tuchföhlung mit Fernost**

Reisedetails: Am Morgen Ankunft in Singapur und Transfer zum Hotel. Der Tag wird für erste Erkundungen genutzt. Spaziergang am Hafen rund um die Marina Bay. Der dynamische Stadtstaat in Südostasien verbindet die Vorzüge von Ost und West. Zahlreiche Grünanlagen, wie Parks und Gärten, prägen das Stadtbild Singapurs, wodurch die Stadt auch den Beinamen „Grüne Lunge“ trägt. Von der rasanten Entwicklung der Wirtschaftsmetropole zeugen Wolkenkratzer, multinationale Konzerne und moderne Großprojekte. Blitzende Bürgersteige, Wohlstand, kaum Kriminalität – Singapur ist das Musterland Südostasiens. Ein besonderer Genuss ist abends der Singapore Sling in der Long-Bar des Raffles Hotel, wo 1915 der berühmte Cocktail erfunden wurde. In dem Hotel aus der Kolonialzeit haben schon Prominente von Charlie Chaplin bis Kaiser Wilhelm genächtigt.

3. Tag, Singapur **Moderne Multikulti-Metropole**

Reisedetails: Vormittags Spaziergang durch den Finanz-Distrikt und entlang des Singapore River. Der Kontrast im arabischen Viertel, Wasserpeife rauchende Männer, in Little India Frauen in bunten Saristoffen. Auf der anschließenden Fahrt mit dem Hop-On-Bus sind Singapurs Gegensätze zwischen Moderne und Tradition spürbar. Abends Fahrt zur neuesten Attraktion der Stadt, den „Gardens by the Bay“ mit einer Licht- und Musikshow. Moderne Architektur bietet sich im futuristischen Marina Bay Sands, einem der herausragendsten Bauprojekte der Welt. Besuch des „Marina Bay Sands Sky Park“ von dessen riesigem, tropischem Dachgarten fantastischer Blick aus luftiger Höhe auf die Megastadt. Danach steht eine weitere Lichter- und Musikshow am Hafen auf dem Programm. Anschließend Fahrt in einem Wassertaxi über den Singapur Fluss entlang der traditionellen Häuser zum berühmten Clarke Quay, der mit vielen Restaurants und Bars zum Verweilen einlädt.

4. Tag, Singapur – Auckland **Flug nach Neuseeland**

Reisedetails: Heute Vormittag kennenlernen der Weltmetropole Singapur während einer halbtägigen Stadtrundfahrt. Es gilt die Geschichte, Kultur und den Lebensstil des multikulturellen Singapurs zu entdecken. Unseren ersten Stopp legen wir in „Little India“ ein. Weiter geht es dann zur Esplanade, Singapurs Theater- und Opernhauskomplex. Danach Fahrt nach China Town mit Besuch einiger interessanter Geschäfte und Besichtigung des majestätischen Tempel „Sri Mariamman“. Zum Abschluss Spaziergang durch die „Grüne Lunge“ Singapurs mit ihrem prachtvollen Botanischen Garten. Rückkehr ins Hotel und am Nachmittag Transfer zum Flughafen. Abends Flug mit einem Airbus A380 der Singapore Airlines nach Auckland (nonstop, Flugdauer 9 Stunden und 25 Minuten).

5. Tag, Auckland

Die Stadt der Segel

Reisedetails: Bei Ankunft am Mittag Transfer ins Hotel. Der heutige Nachmittag steht zur Erholung und für erste eigene Erkundungen zur Verfügung. Auckland liegt auf einem schmalen Isthmus zwischen Pazifik und Tasmanischer See. Die Stadt wird auch „City of Sails“ genannt, da jeder sechste Auckländer ein eigenes Segelboot im Hafen liegen hat. Erkundung der hügeligen Stadt zu Fuß vom Hafen über die Queen Street, die zentrale Einkaufsmeile, bis zum Albert Park. Das Historische Herz der Stadt mit dem Rathaus, dem Civic-Theatre und der Auckland Art Gallery ist ebenfalls fußläufig erreichbar.

6. Tag, Auckland

Auf Entdeckungstour

Reisedetails: Am Vormittag Fahrt mit der Fähre in den malerischen Vorort Devonport. Kurze Stadtrundfahrt mit Panoramaaussicht vom North Head. Fahrt zum Mount Victoria mit wunderschönem Blick auf die Skyline von Auckland. Nachmittags Rundfahrt durch die 1,3 Millionen Einwohner Stadt Auckland und Fahrt zum vulkanischen Hügel Mount Eden. Erst von dem 196 Meter hohen Berg lassen sich die Ausmaße der hügeligen Stadt erkennen. Der Aufstieg wird mit einem fantastischen Ausblick über große Teile des Ballungsraumes belohnt. Abends Treffen mit den anderen Reiseteilnehmern zum Willkommens-Abendessen im Hotelrestaurant.

7. Tag, Auckland – Bay of Islands

Kreuzfahrt durchs Insellabyrinth

Reisedetails: Beginn der Fahrt von Auckland vorbei an Whangarei, der Hauptstadt des „winterlosen Nordens“, nach Kawakawa, dem langjährigen Wohnort von Friedrich Hundertwasser. Am Mittag wird mit Paihia die Bay of Islands erreicht. Nachmittags findet ein Schiffsausflug durch das Insellabyrinth zum Cape Brett statt, wo viele Delfine zu beobachten sind. Die Schifffahrt endet in Russel, einem romantischen kleinen Städtchen. Es ist heute kaum vorstellbar, dass diese Stadt während der Kolonialisierung als „Hölle des Pazifik“ unter den Seefahrern berüchtigt war. Auf einem Rundgang lernen wir die charmanten Seiten kennen. Rückkehr nach Paihia am späten Nachmittag.

8. Tag, Bay of Islands

An der Nordspitze Neuseelands

Reisedetails: Ganztägiger Bausausflug an die Nordspitze Neuseelands zum Cape Reinga. Hier treffen Südpazifik und Tasmanische-See aufeinander. Für die Maori hat dieses Kap eine besondere Bedeutung. Nach ihrem Glauben verlassen hier die Seelen der verstorbenen Maori Neuseeland, um in ihre Urheimat Hawaiki zurückzukehren. Auf dem Rückweg des Ausflugs Fahrt mit speziell umgebauten Bussen über den menschenleeren „Ninety Mile Beach“, der bei Ebbe als normale Straße freigegeben ist. Ein einmaliges Erlebnis ist die Fahrt über den Strand zwischen Tasmanischer See auf der einen Seite und dem lockeren Sand der Dünen auf der anderen Seite. Unterwegs kurzer Stopp an den Sanddünen. Ein spaßiges Vergnügen ist das Rodeln auf speziellen „Sandboards“ in rasanter Fahrt die gigantischen Sanddünen hinunter.

9. Tag, Bay of Islands – Waipoua Wald – Auckland **Baumriesen im Nordland**

Reisedetails: Zunächst Fahrt von den Bay of Islands an die romantische Hokianga-Bucht. Von dort geht es weiter in den geschützten Waipoua Wald, in dem neben den typischen Baumfarnen auch die gigantischen und bis zu 2.000 Jahre alten Kauribäume zu finden sind. Interessant ist der kurze Fußweg zum „Tane Mahuta“, dem „Gott des Waldes“. Dieser Baum ist mit 51,5 Meter Höhe der größte Kauri-Baum Neuseelands. In Matakohe wird das historische Otamatea Pionier- und Kaurimuseum besucht. Anschließend geht die Fahrt über die Hafenerbrücke nach Auckland, mit Sicht auf die Silhouette der Stadt.

10. Tag, Auckland – Waitomo-Höhle – Rotorua **Kiwi und Glühwürmchen**

Reisedetails: Nach einer Stadtrundfahrt durch Auckland, die größte Metropole des Landes, geht es weiter nach Waitomo zu der bekannten Glühwürmchenhöhle. Zur Führung durch die Höhle mit verschiedenen Tropfsteinen gehört auch eine unterirdische Bootsfahrt, bei der die leuchtenden Glühwürmchen zu beobachten sind. In Otorohanga Beobachtung des nachtaktiven, flugunfähigen Kiwi, dem Wappentier Neuseelands, in einem Nachthaus. Spät nachmittags Ankunft in Rotorua, dem Thermalzentrum Neuseelands und wichtiges Zentrum der Maori-Kultur. An den Schwefelgeruch, der über der ganzen Stadt liegt, gewöhnt man sich recht schnell. Ein besonderes Erlebnis ist eine Begegnung mit den Maori. Am Abend Vorführung traditioneller Tänze und Gesänge der Maori mit anschließendem Hangi – dem typischen, ursprünglich im Erdofen gegarten Festmahl der Maori.

11. Tag, Rotorua **Bei den Hobbits**

Reisedetails: Vormittags Halbtagsausflug nach „Hobbiton“, dem bekannten Drehort für die Filme „Der Herr der Ringe“ und „Der Hobbit“. Gerade für Filmfans ist es ein besonderes Erlebnis die originalen Drehplätze zu besuchen. Hobbit Höhlen, das Green Dragon Inn, die Mühle und andere Filmkulissen werden besucht und man erfährt wie das wundervolle Farmland zu „Mittelerde“ wurde – ein Muss für Fans. Einkehr im Green Dragon Inn wo das speziell gebraute Bier probiert werden kann. Nachmittags Spaziergang am Lake Rotorua und durch die 55.000 Einwohner Stadt.

12. Tag, Rotorua – Taupo See – Wellington **Geysire und Vulkane im Nationalpark**

Reisedetails: Zunächst Besuch des Thermalgebietes von Te Puia. Kochende Schlammtümpel, der Pohutu-Geysir, dampfende und bebende Erde und weitere Thermalaktivitäten in den vielfältigsten Formen sind hier zu finden. Nach kurzer Weiterfahrt Halt an den malerischen Huka Falls. Anschließend Fahrt zum Taupo-See, dem größten See Neuseelands und wegen seines Forellen-Reichtums besonders unter Anglern bekannt. Weiter geht es über die „Desert Road“ entlang des Tongariro Nationalparks (UNESCO-Weltnaturerbe), der aus den drei Vulkanen Mount Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro besteht. Dann wird die Küste der Tasman-Sea erreicht. Von hier ist es nicht mehr weit zur Hauptstadt des Landes, Wellington. Am frühen Abend Spaziergang durch die Stadt über die Willis Street und die Cuba Street.

13. Tag, Wellington – Picton In der Hauptstadt

Reisedetails: Morgens Stadtrundgang zum Parlament, in dessen Rundbau, der wie ein Bienenkorb aussieht, sind die Ministerien untergebracht. Weiter zum Gouvernment Building, dem zweitgrößten hölzernen Gebäude der Welt. Danach Rundfahrt durch die architektonisch interessante Innenstadt hinauf auf den 196 Meter hohen Hausberg Mount Victoria mit herrlichem Blick über die Stadt und den Hafen. Anschließend Besuch des informativen und unterhaltsamen Nationalmuseums „Te Papa“. Am Nachmittag Transfer zum Fährhafen von Wellington. Die dreistündige Schifffahrt über das offene Meer der Cook Strait und durch die romantischen Marlborough Sounds führt zur Südinself Neuseelands, nach Picton.

14. Tag, Picton – Kaikoura – Christchurch Stadtbesichtigung / Robbenbeobachtung

Reisedetails: Die Fahrt nach Kaikoura folgt der reizvollen Küstenstraße und unterwegs sind Robben entlang der Pazifikküste zu beobachten. Das ehemalige Walfangstädtchen ist eine typische Neuseeländische Kleinstadt. Fahrt zum Kaikoura Lookout mit toller Aussicht auf Stadt, Bucht und Bergwelt. Danach geht es in Richtung Süden durch das regenarme Gebiet Nord-Canterburys mit dem Ziel Christchurch mit ihren 360.000 Einwohnern. Am Nachmittag Spaziergang durch die vom großen Erdbeben im Jahr 2011 schwer getroffenen Stadt. Besuch des Cathedral Square, der New Regent Street, Victoria Square und Cathedral Junction.

15. Tag, Christchurch – Arthurs Pass – Westland NP Über die Berge

Reisedetails: Fahrt auf traumhafter Strecke über den Porters Pass Der niedrige Pass trennt das milde Zentral Otago von der rauen, regnerischen Westküste. Der Bau der Straße, ein alter Maori Pfad, dauerte über 10 Jahre. Weiter durch den Arthurs Pass Nationalpark an die Westküste nach Hokitika. In Hokitika wird eine Jade-Manufaktur besichtigt, bevor das Franz Josef Gletschertal besucht wird. Wanderung zum Franz Josef Gletscher. Der 11 Kilometer lange Gletscher nimmt in seiner Länge mal ab, mal zu, so ist die Wanderung etwas kürzer. Der Tag endet in der kleinen Ortschaft Fox Glacier.

16. Tag, Westland NP – Arrowtown – Queenstown Gletscherwelt der Alpen

Reisedetails: Am Morgen Helikopterrundflug über die Gletscherlandschaft. Der Flug führt über den Franz Josef Gletscher mit Landung auf einem Schneefeld. Bei strahlendem Wetter Weiterflug über den Fox Gletscher mit atemberaubenden Ausblicken – ein traumhaftes Erlebnis. Die Fahrt setzt sich durch den Regenwald der Westküste fort mit Überquerung des Haast-Passes, Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Hier befindet sich das Gebiet des Mount Aspiring Nationalparks. Sehr bald ändert sich nach der Überquerung des Passes die Vegetation. Auf den grünen Regenwald folgen nun die trockenen, gelbbraunen Grassebenen Zentral-Otagos. Entlang der idyllischen Seen Wanaka und Hawea wird am Nachmittag die liebevoll restaurierte Goldgräbersiedlung Arrowtown erreicht. Geruhsamer Spaziergang durch die ehemalige Goldgräberstadt. Kurze Weiterfahrt nach Queenstown.

17. Tag, Queenstown

Abenteuerliche Aktivitäten pur

Reisedetails: Queenstown, umgeben von hohen Bergen, ist ein wunderschöner Ort direkt am Wakatipu-See. Dieser meistbesuchte Erholungsort der Südinsel ist im Winter ein besonderes beliebtes Skigebiet. Hier ist die Heimat des Bungee Springen, eine Erfolgsgeschichte, die von hier um die Welt ging. Morgens Fahrt zur historischen Kawarau Bridge und Sprung von der 43 Meter hohen Brücke. Gehalten von einem dicken, um die Fußfesseln gebundenen Gummiseil – Nervenkitzel pur. Am Nachmittag geht das Abenteuer mit einer rasanten Jetboot-Fahrt auf dem Shotover River weiter. Mit hohem Tempo jagt der Shotover Jet an den Felsen entlang um nach einer 360 Grad Drehung weiter zu rasen – ein nasses Vergnügen. Anschließend entspannte Fahrt mit dem Fahrrad am Wakatipu-See entlang.

18. Tag, Queenstown – Fiordland NP – Te Anau

Famoser Fjord

Reisedetails: Heute Fahrt in den Fiordland Nationalpark (UNESCO-Weltnaturerbe), Neuseelands größtes Naturschutzgebiet. Ziel ist der Milford Sound. Dieser Fjord ist so etwas wie das Heiligtum unter Neuseelands Naturwundern. Unterwegs Stopp an den Mirror Lakes und am Hollyford Lookout. Nach der Fahrt durch den 1,2 Kilometer langen Homer Tunnel kurze Wanderung zum Cleddau River, wo uns die lebenswürdigen Bergpapageien, die Keos begegnen. Eine zweistündige Schiffsrundfahrt durch den Fjord bis fast hinaus auf das offene Meer offenbart die Unberührtheit dieser Wildnis. Von beeindruckender Schönheit ist der 1.692 Meter hohe Mitre Peak, das bekannteste Bergmassiv des Milford Sound. Danach Rückreise nach Te Anau.

19. Tag, Te Anau – Dunedin

Schafweiden des Südens

Reisedetails: Von Te Anau geht die Fahrt durch das Tussockland der Takatimu Mountains an dem kleinen Farmort Lumsden vorbei nach Gore. Heutiges Ziel ist Dunedin, das auch das „Edinburgh“ des Südens genannt wird. Die vielen viktorianischen Gebäude erinnern an den Goldrausch der 60er Jahre des 19. Jahrhunderts. Heute prägen die vielen tausend Studenten das gesellschaftliche Leben Dunedins. Fahrt mit der historischen Eisenbahn des Taieri Gorge Train. In nostalgischen Waggons führt die Fahrt über Viadukte, Tunnel und mächtige Schluchten nach Pukerangi. Nach einem kurzen Aufenthalt Eisenbahnfahrt zurück nach Dunedin.

20. Tag, Dunedin – Oamaru – Lake Ohau

Beeindruckende Steinkugeln

Reisedetails: Morgens Stadtrundfahrt durch Dunedin zur Universität und nur Baldwin Street, der laut Guinness Buch mit 35 Prozent steilsten Stadtstraße der Welt. Fahrt entlang der beeindruckenden Küstenlandschaft Otagos zu den Moeraki Boulders – Steinkugeln, um die sich zahlreiche Legenden ranken. Weiter geht es über Oamaru mit ihren eindrucksvollen viktorianischen Gebäuden und durch das Waitaki-Tal in das Landesinnere entlang vieler Staueeen. Kurzer Spaziergang über den Damm des Benmore Stauees. Ziel ist das Gebiet von Ohau, mit der Lake Ohau Lodge. Idyllisch am See gelegen und mit herrlicher Aussicht auf die neuseeländischen Südalpen und den Mount Cook.

21. Tag, Lake Ohau – Lake Tekapo – Christchurch **Neuseeländisches Farmleben**

Reisedetails: Am heutigen Tag Fahrt an den Tekapo-See. Von hier noch einmal Sicht auf den Mount Cook, mit 3.754 Metern der höchste Berg Neuseelands, aus anderer Perspektive. Anschließend steht ein Besuch einer typisch neuseeländischen Farm an, auf der auch ein typisches Mittagessen eingenommen wird. Hier erfahren wir allerhand vom Leben eines Farmers und erleben eine Schaafschur mit. Nach Ankunft in Christchurch Auffahrt auf die Port Hills mit Ausblick auf die Stadt und im Anschluss kurze Rundfahrt durch die Innenstadt und zum botanischen Garten.

22. Tag, Christchurch – Singapur **Flug nach Singapur**

Reisedetails: Am Morgen Transfer vom Hotel zum Flughafen und Flug von 10 Stunden und 5 Minuten mit Singapore Airlines nach Singapur. Nach der Ankunft am späten Nachmittag Transfer zum Hotel. Abendlicher Spaziergang durch Chinatown und individuelle Erkundung rund um Bugis Street. Die jetzt verkehrsberuhigte Straße war einst die Amüsiermeile und lädt heute zum Bummel über den Nachtmarkt ein.

23. Tag, Singapur **Asiatisches Flair**

Reisedetails: Der einzigartige Stadtstaat Singapur liegt an der Südspitze der malaiischen Halbinsel. Besuch von Sentosa, einer vorgelagerten Insel von Singapur mit wunderbarer Aussicht auf Insel und Stadt von Sky Tower. Spaziergang am Siloso und Tanjong Beach und Besichtigung von Fort Siloso. Fahrt mit der Cabel Car zum Mount Faber mit Blick auf die Stadt. In dieser dynamischen, kontrastreichen und farbenprächtigen Stadt findet man eine harmonische Mischung von Architektur, Kunst, Kultur und Küche. In den Restaurants am Singapore River probieren wir tailändisches Fischcurry und malaysisches Satay. Abends Fahrt mit dem Singapore Flyer, dem mit 165 Metern zweithöchsten Riesenrad der Welt.

24. Tag, Singapur – Frankfurt **Flug nach Deutschland**

Reisedetails: Vormittags Transfer zum Internationalen Flughafen von Singapur und Rückflug mit Singapore Airlines nach Deutschland (nonstop, Flugdauer 12 Stunden 35 Minuten). Nach der Ankunft am Abend Weiterfahrt mit der Bahn zurück nach Köln.